

# Die Abenteuer von Mr. Bär und Mr. Baguette

Von Wollfisch

## Kapitel 23: Epilog

### Epilog

Mr. Bär und Mr. Baguette standen am Ufer. Das Meerwasser schwappte vor ihren Füßen und schlug sachte gegen den Rumpf ihres kleinen Ruderbootes. Die Geisterpiratten hatten ihnen Kieselstein zurück gebracht. Seit ihrem Sieg über Davenius waren zwei Tage vergangen. Nun war es früh am morgen und das Licht sickerte noch etwas trübe über den Horizont.

„Und ihr seit sicher, dass ihr schon gehen wollt? Die Hochzeit ist erst in einer Woche, wir würden uns freuen, wenn ihr bis dahin unsere Gäste bleibt.“ Flip Flop hockte auf Mr. Baguettes Schulter und blickte übers Meer. Große Aufgaben erwarteten ihn, jetzt, da er das Oberhaupt der Familie war. Nur Bauern tyrannisieren stand nicht auf seiner Agenda.

„Ne, ich will hier endlich weg. Ich halte das keinen Tag länger mit euch aus“! Mr. Bär schob das Boot ein paar Zentimeter weiter ins Wasser und sprang hinein. Crémé Brühlee machte ihm erschrocken Platz.

„Ich werd dich auch nicht vermissen du Mottensack!“ antwortete die kleine Ratte und sprang herunter.

„Bei euch ist alles klar, non?“

„Ja, alles gut. Ich glaub nicht, dass ich mich so schnell daran gewöhnen werde, dass ich jetzt ne Todesfee als Mutter habe, aber Vater macht einen wirklich glücklichen Eindruck. Und wenn ich total genervt bin, dann geh ich mit Stanley einfach ein paar Kühe umschubsen. A propos, ich soll euch sagen, dass er euch ganz doll vermissen wird, dass er von Sonne aber erstmal für eine ganze Weile genug hat. Daher ist er nicht persönlich gekommen.“

„Ouwie, isch verste'e. Sag i'm, wir vermissen i'n auch.“

„Ich nicht. Kommst du jetzt endlich?? Ich würd dich gerne hier lassen, aber noch lieber würd ich dich irgendwo aussetzen, wo's nicht so nett ist!“

Mr. Baguette lachte, gab dem Boot einen Schubs und watete ihm hinterher ins Wasser. Dann stieg er ein und ergriff eins der Paddel. „Auf ein Neu'es, nes pas?!“

Ende des ersten Teils.